

Jahresbericht 2014 des Präsidenten

An der 112. ordentlichen Generalversammlung des Schweizerischen Collie-Clubs wurde ich als Präsident gewählt. Ich habe dieses Ehrenamt sehr gerne übernommen. Als Präsident gilt es die Balance zwischen alt Bewährtem und innovativen neuen Ideen aufrecht zu halten.

Dies ist nicht immer ganz einfach, denn bekanntlich hat das Sprichwort: „Allen Leuten recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“ auch heute noch nichts von seiner Richtigkeit verloren.

Nachdem die Präsidentin, einige Vorstandsmitglieder und ein KKZ Mitglied ihr Amt niedergelegt hatten, galt es zunächst „neue“ Vorstandsmitglieder zu motivieren. Der jahrelang, in verschiedenen Funktionen, zuletzt als Präsidentin tätigen Rosmarie Abbühl spreche ich hier meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung aus. In meinem Dank eingeschlossen sind auch die Ex Zuchtwartin Beatrice Graf, Dominique Dubath aus der KKZ, Urs Baumgartner und Brigitte Schär.

Mit dem „neuen“, top motivierten Vorstand wurden die Sachgeschäfte in zwei Sitzungen, eine in Aarau und eine in Moncore mit vorausgehendem Arbeitslunch besprochen. Die „Geschäfte“ wurden sachlich und effizient behandelt. Dabei wurde unter anderem beschlossen keine persönlichen Einladungen mehr zur GV zu versenden, sondern um Kosten zu sparen die nach Statuten vorgesehene Variante der Einberufung zur ordentlichen Generalversammlung durch Publikation in den offiziellen Organen der SKG, wenigstens 20 Tage vor der Generalversammlung und unter Bekanntgabe der Traktandenliste, zu wählen. Die dadurch gesparten Kosten sollen in die Ausbildung der Züchter, Halter und Vereinsfunktionäre investiert werden.

Als erste offizielle „Amtshandlung“ besuchte ich [die Generalversammlung unserer „welschen“ Freunde](#). Ich wurde freundschaftlich empfangen und erlebte eine von Jean-Jacques umsichtig geführte Versammlung. Im Bild Jacques Thibaud von Martin König beglückwünscht zu seiner endlich wahrgewordenen Mitgliedschaft im SCC.



Die [Ankörung in Moncore](#), wurde bei frühlingshaftem Wetter und froh gelaunten Teilnehmern durchgeführt. In lockerer Atmosphäre wurden die Collies den gestrengen Augen der Exterieur Richter Martin König und Claude Lindegger vorgeführt und wussten allesamt zu gefallen. Collie Besitzer welche das erste Mal einen Collie zur Ankörung brachten wurden von einem KKZ Mitglied (Götti System), welches sehr geschätzt wurde durch die Ankörung begleitet. Auch beim „Wesen“ wurden die Collies auf Herz und Nieren durch Regula Lockerer und Inger Sjölund geprüft und machten mehrheitlich einen sicheren Eindruck.

Am 5. April besuchte ich eine „Fremdveranstaltung“. Die Ankörung der Berger Blanc Suisse in Wolfwil. Ich wollte mir ein Bild zu machen, was so bei anderen Rassen verlangt und gewünscht wird. Insbesondere war ich auf die Wesensprüfung, welche einen Schusstest beinhaltet gespannt. Ich konnte mich dabei überzeugen, dass dies für die „Weissen“ keine besonders grosse Hürde bedeutete. Da sie wie unsere Collies einst als Gebrauchshunde der Schäfer bekannt waren, kann ich mir gut vorstellen, dass wir bei unseren wesensstarken Collies ähnliches erleben dürfen.

Der Frühlingsbummel der Aare entlang war nach dem feinen Apéro in Chrigel's Aarbeitsli, bei bestem Wetter und allseits fröhlichen Teilnehmern und ihren Collies, eine wahre Freude. Die Collies durften sich grösstenteils frei bewegen und nützten die Gelegenheit ausgelassen zu spielen.



Herzlichen Dank Brigitte für die Organisation!



Bei der Seniorenwanderung welche von Jörg Sommer einmal mehr mustergültig organisiert und angeführt wurde, habe ich mich zur Besichtigung der Bauernhofbrennerei der Familie Lüthy in Muhen unter die Senioren gemischt. Danach wurde gemütlich ein Mittagessen im Gasthof Waldeck eingenommen und ein feiner Tropfen kredenzt. Herzlichen Dank Jörg!

Herbstwanderung in Trachselwald

Mit einer illustren Schar gut gelaunter Collies machten wir uns auf den Weg die Gegend rund um das



Schloss Trachselwald zu erkunden. Bei optimalem Wetter und einer traumhaften Landschaft konnten die Collies nach Belieben toben und sich vergnügen.



Das Restaurant Tanne öffnete extra für die grosse Collie Familie um uns über Mittag bei gemütlichem Ambiente zu verköstigen. Herzlichen Dank Brigitte Schär für die tolle Organisation!

Die [Herbstankörung in Biel](#) bescherte uns nasskaltes und ungemütliches Wetter. Nichtsdestotrotz herrschte eine lockere und kameradschaftliche Stimmung.



Dank dem gut geheizten Clubhaus des Kynologischen Vereins Biel musste bei mässigen Temperaturen niemand erfrieren. Bei der Exterior Begutachtung durch Janine Böhi-Wenger und Regula Loacker, sowie bei der Wesens- und Verhaltensprüfung durch Inger Sjölund und Claude Lindegger wussten sich die Collies in Szene zu setzen. Nachdem alle Prüflinge mit Bravour bestanden hatten traf man sich im Clubhaus zu einem feinen Raclette! Herzlichen Dank allen Beteiligten die zu diesem wirklich gelungenen Anlass beigetragen haben.

Alle **anderen Anlässe** wie das Tessin Wochenende, die Adventsfeier und einige Anlässe der Group Romand hätte ich sehr gerne besucht, es war mir aber leider aus terminlichen Gründen nicht möglich. Herzlichen Dank allen Veranstaltern. Ich habe da und dort herausgehört, dass man sich mehr Vorstandsmitglieder an den Anlässen des Vereins wünschen würde. Wir versuchen wenn immer möglich dem zu entsprechen, ich gebe aber zu bedenken, dass die meisten Vorstands- und KKZ Mitglieder noch in anderen Vereinen tätig sind und somit leider nicht an allen Club Anlässen präsent sein können.

Ausblick

Nach der Jubiläums CAC-Ausstellung im Jahre 2012 veranstaltet der SCC unter der Führung von OK-Präsidentin Amy Müri dieses Jahr, am 25. Oktober 2015, wiederum eine Show mit Vergabe des CAC. Im Gartenzenter Zulauf in Schinznach wurde die ideale Ausstellungshalle gefunden, welche es ermöglicht bei schönem Wetter unter „freiem Himmel“ oder bei weniger idealen Bedingungen, unsere Collies im Trockenen, in freundschaftlicher Atmosphäre dem Exterieur Richter vorzuführen.



Es würde mich sehr freuen, sie als Aussteller, Besucher, Sponsor oder gar als Helfer begrüßen zu dürfen. Interessierte Helfer melden sich bitte direkt bei Amy Müri, 076 566 84 02 oder a.muering@bluewin.ch. Herzlichen Dank für ihren Support.

Ich **danke allen**, insbesondere der KKZ welche ein grosses Pensum bei der Erarbeitung der Reglemente geleistet hat, meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen, unserem Webmaster Enzo Hueber und allen welche ich in diesem Bericht nicht namentlich erwähnt habe, die sich aber in irgendeiner Form für den Collie und- oder den Verein eingesetzt haben. In diesem Sinne viel Glück in Haus und „Stall“

Euer Präsident

Marcel